

## NEWSLETTER #01-2006

Leipzig, 12. Juli 2006

Liebe Kollegen und Freunde,  
sehr geehrte Damen und Herren,

heute möchten wir Sie erstmals über unser diesjähriges Festival informieren und würden uns über Ihr Interesse an der 16. euro-scene Leipzig sehr freuen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und grüße Sie herzlich.

Ann-Elisabeth Wolff  
Festivaldirektorin

### 1. Informationen und Termine

Die euro-scene Leipzig findet vom **07. bis 12. November 2006** zum 16. Mal statt. Unter dem Motto »**Konsonanzen – Dissonanzen**« wird das Festival zeitgenössischen europäischen Theaters die Rolle der Musik in Theater und Tanz des alten und neuen Europa näher beleuchten. Vorgesehen sind **12 Gastspiele aus 11 Ländern in 22 Vorstellungen und 9 Spielstätten**.

Das Festivalprogramm ist unter [www.euro-scene.de/programm](http://www.euro-scene.de/programm) einsehbar. Die **Jahres-Pressekonferenz findet am 28.09.2006** statt. Das gedruckte Programmheft wird im Anschluss daran auf Wunsch kostenlos zugeschickt. Der **Kartenverkauf beginnt am 30.09.2006**.

Unser Internetauftritt wurde neu gestaltet und ist ab sofort **vollständig zweisprachig** aufrufbar. Sollten Sie Anregungen oder Hinweise haben, senden Sie diese bitte an: [info@euro-scene.de](mailto:info@euro-scene.de)

### 2. Konzeption des Festivals 2006

Im 16. Jahr der euro-scene Leipzig wird **die Rolle der Musik in Theater und Tanz** untersucht. Konsonanzen und Dissonanzen bilden, unter gesellschaftlichem Aspekt betrachtet, in Europa mit seiner kulturellen Vielfalt die unmittelbare Grundlage für jede künstlerische Arbeit. Für die Auswahl der Gastspiele waren neben musikalisch ungewöhnlichen Formen vor allem auch die **szenisch-brisante Verarbeitung von Harmonien und Diskrepanzen** innerhalb gesellschaftlicher Prozesse entscheidend.

Das äußerst vielfältige Spektrum der Gastspiele reicht von experimentellen Musikperformances über szenische Konzerte bis hin zum opulent rauschhaften Tanz-Musik-Theater. Dabei sind vor allem Stücke mit Live-Musik der verschiedensten Stilrichtungen zu erleben, die auch den klassischen Musikbegriff à la Bach der Stadt Leipzig bereichern wollen.

[LINK](#) Die Druckversion des Newsletters (PDF)

#### INHALT

- ▶ 1. Informationen
- ▶ 2. Konzeption 2006
- ▶ 3. Compagnien 2006
- ▶ 4. Rahmenprogramm
- ▶ 5. Internationales Theaterinstitut (ITI)
- ▶ 6. BMW Werk Leipzig
- ▶ 7. Internationale Aktivitäten
- ▶ 8. Impressum
- ▶ 9. Finanzierung 2006



Neuer Internetauftritt  
der euro-scene Leipzig

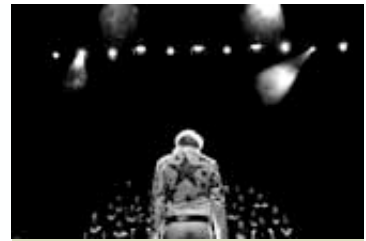


Hotel Pro Forma, Kopenhagen,  
»Theremin«, Deutschlandpremiere

### 3. Compagnien 2006

Folgende Compagnien gastieren bei der euro-scene Leipzig:

**Velma**, Lausanne  
**Teatr.doc / Wladimir Pankow**, Moskau  
**Charlotte Engelkes**, Stockholm  
**Béla Pintér & Company**, Budapest  
**Compagnie Hans-Werner Klohe**, Berlin  
**OKT | Vilnius City Theatre / Biruté Mar, Oskaras Koršunovas**  
**5. Sokak Tiyatrosu**, Istanbul  
**Micro Oper München**  
**Mélo die Théâtre**, Boos  
**Alain Platel / Les Ballets C. de la B.**, Gent  
**Hotel Pro Forma / Kirsten Dehlholm**, Kopenhagen  
**Frans Poelstra & Robert Steijn**, Wien



Velma, Lausanne, »Velma Superstar«, Festivaleröffnung

### 4. Rahmenprogramm

Innerhalb des Rahmenprogramms wird es zahlreiche Veranstaltungen geben, von denen wir schon jetzt bekannt geben:

#### **Theater und Tanz in der Türkei**

Vortrag von Maria Magdalena Schwaegermann, Zürcher Theater Spektakel  
anschl. »Crossing the Bridge / The Sound of Istanbul«  
Film von Fatih Akin

#### **20 Jahre Les Ballets C. de la B., Gent**

»de balletten en ci en là«  
Film von Alain Platel, anschl. Gespräch  
Moderation: Klemens Wannenmacher, Rotterdam

#### **amarcord, Leipzig**

a cappella-Konzert / Eröffnung des Festivalzentrums



Béla Pintér & Company, Budapest, »Ronsolt Kópiá« (»Zerkratztes Zelluloid«)

### 5. Internationales Theaterinstitut (ITI), Berlin

Das Internationale Theaterinstitut (ITI), Berlin, veranstaltet innerhalb der euro-scene Leipzig am 11. und 12.11.2006 zum dritten Mal seine Jahrestagung sowie einige öffentliche Veranstaltungen:

#### **»Bewegungsmelder«**

Arbeitsgruppe zum Thema »Medien und Überwachung« im Tanz  
Leitung: Michael Freundt, Berlin

#### **»Vom Gesamtkunstwerk zum entgrenzten Theater«**

Musik auf der Theaterbühne  
Podiumsdiskussion mit Nike Wagner, Barbara Mundel u. a.  
Moderation: Peter Korfmacher, Leipzig



[www.iti-germany.de](http://www.iti-germany.de)

### 6. BMW Werk Leipzig

Das BMW Werk Leipzig sichert dem Festival auch in Zukunft als Hauptpartner seine Unterstützung zu. Der bisher bestehende Dreijahresvertrag (2004–06) wurde aktuell bis inklusive 2008 verlängert.

Bereits zum zweiten Mal wird das Verwaltungsgebäude des BMW Werkes Leipzig, erbaut von der Stararchitektin Zaha Hadid, Spielstätte für ein Gastspiel des Festivals sein. Der Berliner Choreograf und Tänzer Hans-Werner Klohe zeigt hier sein Tanzstück »Hugo Wolf-Projekt« für vier Darsteller und Musiker.



Hans-Werner Klohe, Berlin, »Hugo Wolf-Projekt«

## 7. Internationale Aktivitäten

Die 7. **Tanzplattform Deutschland** fand vom 22.–26.02.2006 im Theaterhaus Stuttgart statt. Die in diesem Zusammenhang veröffentlichte Publikation wurde von Michael Freundt (Internationales Theaterinstitut (ITI), Berlin) und Bettina Milz (Theaterhaus Stuttgart) herausgegeben und vereint Essays, 60 Choreografenportraits und alle wichtigen Tanzadressen Deutschlands. Die Publikation wird von der euro-scene Leipzig, Co-Veranstalter der Tanzplattform, auf Wunsch kostenlos zugeschickt. Die nächste Tanzplattform Deutschland findet im Februar 2008 in Hannover statt. Kontakt über: [www.tanztheater-international.de](http://www.tanztheater-international.de)

»**Theaterzwang**«, 12. Festival freier Theater NRW, wurde vom 05.–11.03.2006 in Dortmund veranstaltet. Ann-Elisabeth Wolff nahm an der Podiumsdiskussion »Fünf Sekunden für die Ewigkeit« teil, in der sich Experten dem Sinn und der Sinnlichkeit des Theaters widmeten. Die weiteren Gesprächsteilnehmer waren Katja Werner (Journalistin), Dr. Nikolaus Müller-Scholl (Theaterwissenschaftler), Rolf Dennemann (Festival off limits) und Tom Stromberg (Festival Impulse).

Das **Jahrestreffen des IETM** (Informal European Theatre Meeting) fand in diesem Jahr vom 19.–23.04.2006 in Istanbul statt. Daran nahmen etwa 600 Mitglieder aus 34 Ländern teil. Ann-Elisabeth Wolff wirkte an Arbeitsgruppen und Informationsveranstaltungen mit. Zahlreiche Theateraufführungen gaben Einblicke in die vielfältigen kulturellen Aktivitäten von Istanbul.

## 8. Impressum

**Inhalt und Redaktion:** Ann-Elisabeth Wolff / Nadine Brockmann

**Englische Übersetzung:** [Susanne Saalfeld](#)

**Fotografen:** Ralf Richardt Ströbech, Kopenhagen / Nicolas Lieber, Nyon / Zsolt Eori-Szabo, Budapest / Björn Reißmann, Berlin

**Gestaltung:** [fertigungsbureau.de/sign](http://fertigungsbureau.de/sign), [Dirk Baierlipp](#)

**Redaktionsschluss:** 11.07.2006 // © euro-scene Leipzig 2006

**Veranstalter:** Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e. V.

**euro-scene Leipzig**, Gottschedstraße 16, D-04109 Leipzig,  
Tel. 0341-980 02 84 // Fax 0341-980 48 60  
[info@euro-scene.de](mailto:info@euro-scene.de) // [www.euro-scene.de](http://www.euro-scene.de)



Publikation Tanzplattform 2006 hier bestellen: [info@euro-scene.de](mailto:info@euro-scene.de)

**THEATERZWANG**  
12. FESTIVAL  
FREIER THEATER NRW  
DORTMUND



[www.theaterzwang.de](http://www.theaterzwang.de)  
[www.ietm.org](http://www.ietm.org)

▶ [LINK](#)  
Das Team der euro-scene Leipzig  
[www.euro-scene.de/team](http://www.euro-scene.de/team)

▶ [LINK](#)  
Der Newsletter im Internet

▶ [LINK](#)  
Die Druckversion des Newsletters (PDF)

## 9. Finanzierung 2006

**BMW**  
**Werk Leipzig**  
HAUPTPARTNER

GEFÖRDERT DURCH DIE  
**KULTURSTIFTUNG  
DES  
BUNDES**

**ZDFtheaterkanal**  
MEDIENPARTNER

**LEIPZIGER VOLKSZEITUNG**  
MEDIENPARTNER

**ARENA LEIPZIG**  
ERÖFFNUNGSGASTSPIEL

**Holiday Inn**  
Garden Court  
LEIPZIG CITY CENTER  
PARTNER-HOTEL

Kulturamt der Stadt Leipzig / Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Dresden / Deutscher Bühnenverein – Landesverband Sachsen / Goethe-Institut, München / Nationales Performance Netz (NPN), München

The Danish Arts Council, Kopenhagen / Königlich Dänische Botschaft, Berlin / Pro Helvetia, Zürich / Schwedisches Kulturministerium, Stockholm / Ungarisches Kulturministerium, Budapest / Ministerie van de Vlaamse Gemeenschap, Brüssel / Institut Français de Leipzig

Partner: Schauspiel Leipzig / Oper Leipzig / Polnisches Institut, Leipzig / theater fact / Schaubühne Lindenfels / Werk II / LOFFT